

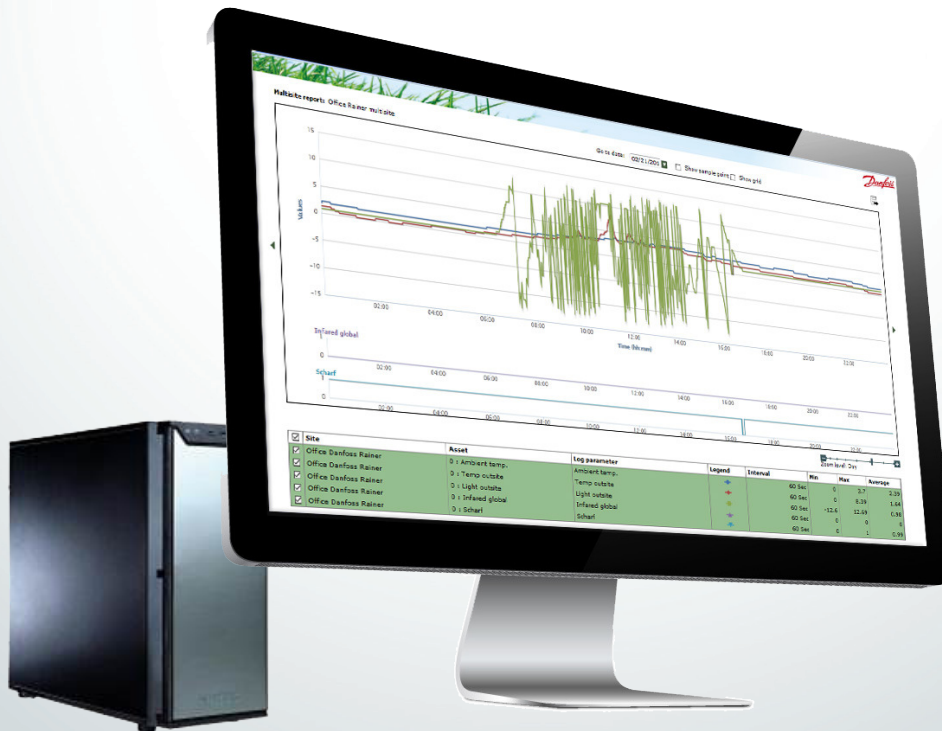
ENGINEERING
TOMORROW



Installationsanleitung

Danfoss Enterprise Manager AK-EM 800

ADAP-KOOL® Refrigeration Control System



Dokumentenverlauf

Dokument	Anmerkungen
USCO.PI.R1.F1.02	Erstellungsdatum des Dokuments
USCO.PI.R1.F2.02	Aktualisierung in geringfügigem Umfang
USCO.PI.R1.F3.02	Updates v. 1.21
USCO.PI.R1.F4.03	Updates v. 1.31
USCO.PI.R1.F5.03	Updates v. 2.01
USCO.PI.R1.F6.03	Updates v. 2.11
USCO.PI.R1.F7.03	Updates v. 2.21
USCO.PI.R1.F8.03	Updates v. 2.23
USCO.PI.R1.F9.03	Updates v. 2.24

Inhalt

Dokumentenverlauf	2
Einleitung	3
Anforderungen an den Computer	3
Systemlayout	5
Direktverbindung (AKM-Agent nicht erforderlich)	5
Unterstützung vorheriger Systemgenerationen (AKM-Agent erforderlich)	5
Aufbaudiagramm des AK-EM 800.....	6
Installation des AK-EM 800	7
Mit der Installation beginnen	8
Installation auf einem PC	10
Installation in einem Netzwerk.....	10
Datenbankserver	11
Anwendungsserver.....	11
Installation des AKM-Agenten.....	14
System-Upgrade.....	19
Upgrade des AK-EM 800.....	20
Upgrade des AKM-Agenten.....	20
Starting or restarting TOMCAT (optional or after upgrade from Version 1.xx to 2.0)	21
Die TOMCAT-Memory einrichten (optional)	22
AK-EM 800 deinstallieren (optional)	23
AK-EM 800	23
AKM-Agent deinstallieren (optional).....	25

Einleitung

Das AK-EM 800 ist eine Enterprise-Management-Lösung von Danfoss für den Lebensmitteleinzelhandel. AK-EM 800 ist eine Webanwendung für mehrere Nutzer und mehrere Anlagen, die über Alarm-Management und automatische Datenerfassung sowie Berichtsfunktionen verfügt.

Dieses Dokument soll Ihnen bei der Installation des AK-EM 800 behilflich sein. Dieses Installationshandbuch deckt auch die Installation des inbegriffenen AKM-Agenten ab, den Sie zur Unterstützung älterer Danfoss-Überwachungseinheiten (weiter unten in diesem Handbuch erklärt) benötigen.

Warnung: Mit Version 2.01 und höher wird ein neues Lizenzmodell eingeführt. Wenn Sie derzeit eine Version des AK-EM 800 unter v2.0.1 nutzen und ein Upgrade durchführen möchten, benötigen Sie eine gültige Lizenz, um die Funktionsfähigkeit aufrechtzuerhalten. Bitte ziehen Sie das Benutzerhandbuch des AK-EM 800 zurate, um weitere Informationen über das Lizenzmanagement zu erhalten.

Anforderungen an den Computer

Die Mindestanforderungen an den Computer werden weiter unten beschrieben. AK-EM 800 kann sowohl auf einem echten als auch auf einem virtuellen Server laufen. Datenbank und Anwendung können auf verschiedenen PCs installiert werden, die sich jedoch im selben Netzwerk befinden müssen.

Beste Ergebnisse werden mit einer 64-Bit-Version von Windows erzielt (Empfehlung von Danfoss).

Produkt	Konfiguration	Load factor	Details
AK-EM 800 Server (Gleiche für AKM-Agent)	Hardware	<50 Netzwerke	<ul style="list-style-type: none"> • Processor – i3 ODER i5 • RAM – 6 GB oder höher • Lagerung – 300GB oder höher
		>50 Netzwerke	<ul style="list-style-type: none"> • Processor – i5 ODER i7 ODER höher • RAM – 12 GB oder höher • Lagerung – 1 TB oder höher
	Software	<50 Netzwerke	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 7 64 bit / Windows Server OS 64 bit (<i>Nur AK-EM 800</i>) • Tomcat memory – 4 GB
		>50 Netzwerke	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 7 Enterprise 64 bit / Windows Server 2008 R2 oder höher (64 bit) (<i>Nur AK-EM 800</i>) • Tomcat memory – 4 GB oder höher
Client Computer Configuration	Browser	<ul style="list-style-type: none"> • Mozilla Firefox 39.0 oder höher • IE 11 	
	Bildschirmauflösung	<ul style="list-style-type: none"> • 1024*768 	
	RAM	<ul style="list-style-type: none"> • 2 GB oder höher 	

Front End	Versions Supported
AK-SC 255	2.211 oder höher
AK-SC 355	3.091 oder höher
AK-SM 800	8.011 oder höher
AKM	7.41

Für eine Übersicht, wie viele Anlagen im AK-EM 800 geloggt werden, siehe folgende Tabelle.

Beispiel: Wenn durchschnittlich pro Anlage 450 Logs erstellt werden und diese einmal täglich gesammelt werden, ist es möglich, Daten aus 710 Anlagen zu loggen. Das bedeutet natürlich auch, dass sich die Anzahl an Anlagen verringert, wenn AK-EM 800 die Daten zweimal täglich speichern muss.

Anlagen-Tabelle (64 Bit-Version)	
„Basierend auf durchschnittlich 320 Logs/Anlage, die von AK-EM 800 gesammelt werden 1 Logspeicherung pro 24 Stunden werden 20 Anlagen parallel geloggt“	
Durchschnittliche Anzahl von Logs	Anzahl an Anlagen
650	492
700	457
750	426
800	399
850	376
900	355
950	336
1000	320

Systemlayout

Direktverbindung (AKM-Agent nicht erforderlich)

AK-EM 800 bietet einen direkten Kommunikationsverbindungs-
pfad zu den Front-End-Einheiten der AK-Systemmanager der
Serie 800. Die Installation des AKM-Agenten ist bei der Verwen-
dung der Serie AK-SM 800 nicht erforderlich.
Zusätzlich wird Danfoss AK-SC 255/AK-SC 355 (aktuellste Firm-
ware-Versionen) über den Direktverbindungs-pfad unterstützt.

Unterstützung vorheriger Systemgenerationen (AKM-Agent erforderlich)

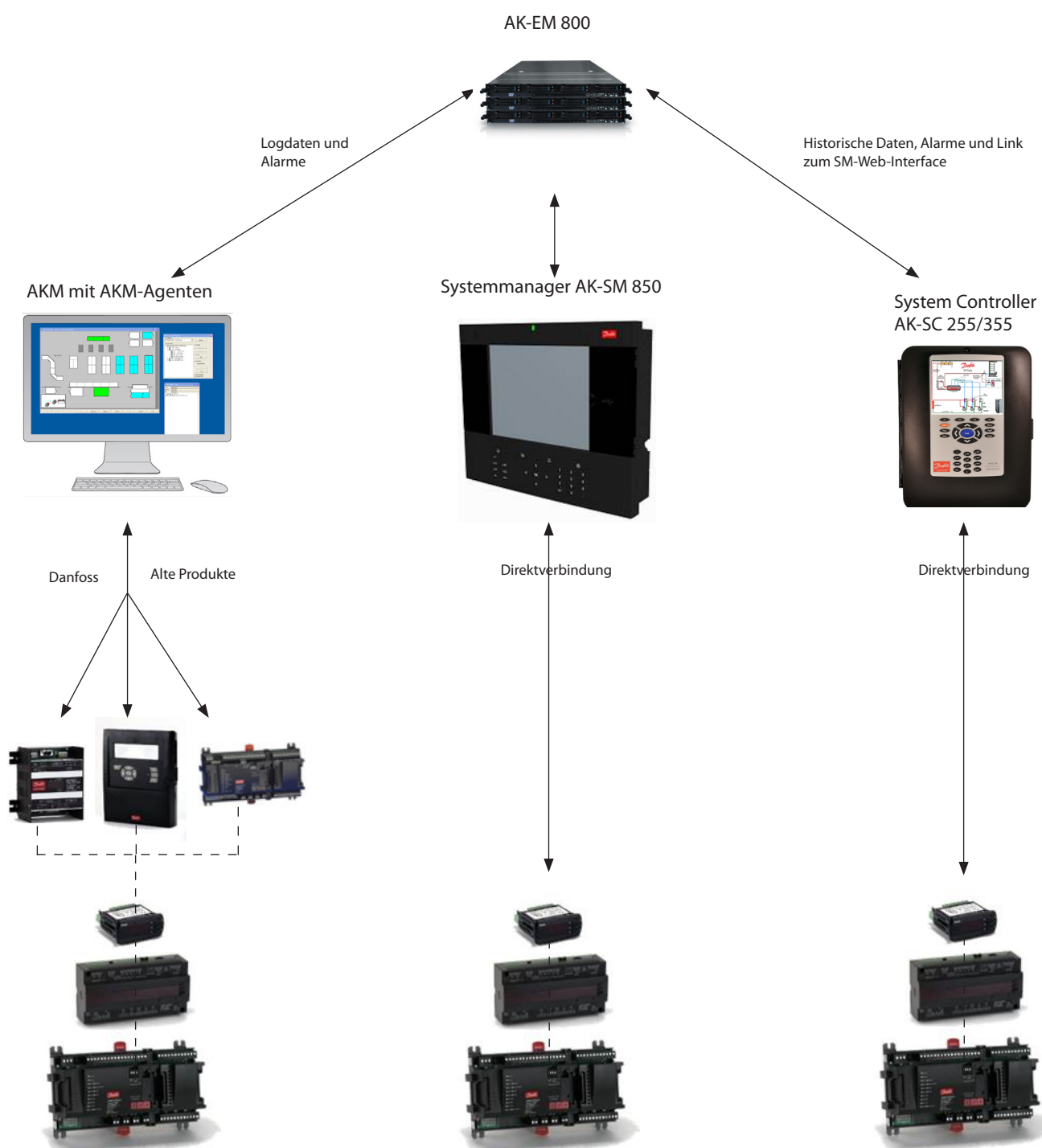
Anwendungen, die AK-SM 720, AK-SM 350, AKA Gateways und
Danfoss m2 (vorherige Systemgenerationen) verwenden, können
mithilfe des AKM-Agenten mit dem AK-EM 800 verbunden
werden. Mit dem AKM-Agenten können Alarmer und gespei-
cherte Logs aus diesen Systemen zwischen den bestehenden
AKM-Computern und dem AK-EM 800 synchronisiert werden.

Durch diese Anwendung wird das AK-EM 800 mit einem installier-
ten AKM-Agenten verbunden, welcher auf dem vorgesehenen
AKM-Computer installiert sein muss, und kommuniziert mit
diesem. Mehrere AKM-Computerinstallationen können mit dem
AK-EM 800 kommunizieren. Die Installation des AKM-Agenten ist
auf jedem AKM-Computer erforderlich.

Direktverbindung AK-SC 255 / AK-SC 355 / AK-SM 8xx

Front End	Versions Supported
AK-SC 255	2.211 oder höher
AK-SC 355	3.091 oder höher
AK-SM 800	8.011 oder höher
AKM	7.41

Nachfolgend ist das System-Layout abgebildet.

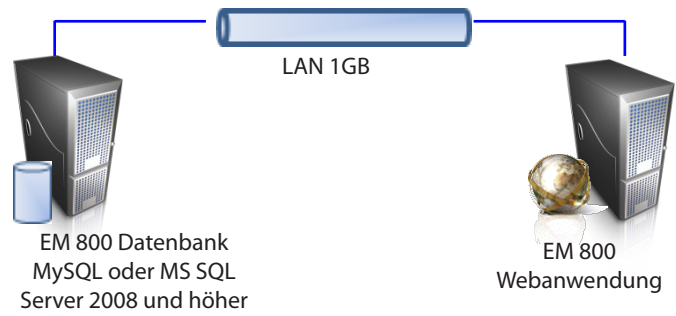


Aufbaudiagramm des AK-EM 800

Verteilte Installation

Anwendung und Datenbank befinden sich auf 2 verschiedenen Geräten

Die empfohlene LAN-Geschwindigkeit beträgt 1 GB, um die bestmögliche Leistung zu erreichen.



Installation auf einem Gerät

Anwendung und Datenbank befinden sich auf demselben Gerät.

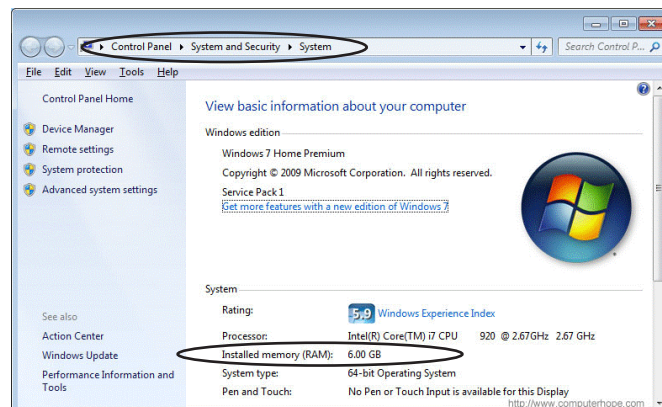


Installation des AK-EM 800

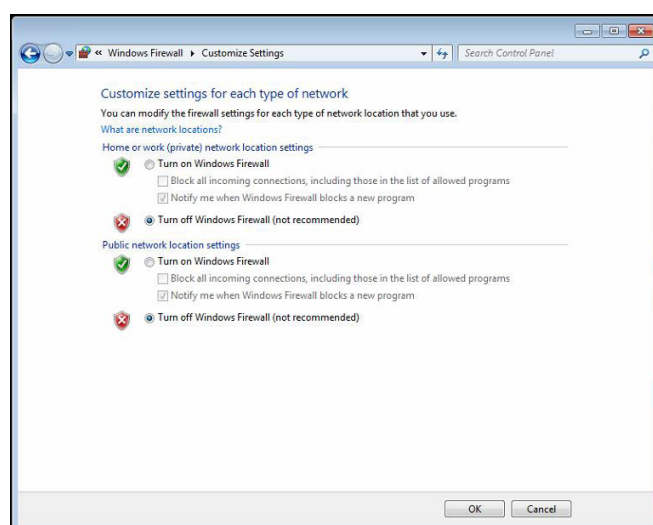


Sowohl für das AK-EM 800 als auch den AKM-Agenten ist ein Installationsassistent in der 32 Bit- oder 64 Bit-Version verfügbar. (64 Bit empfohlen).

Bis max. 50 sites kann die Installation auf einem einzelnen Computer ausgeführt werden. Bei mehr als 50 sites ist eine Distributed Installation (die Anwendung und Datenbank auf zwei verschiedene Computer aufzuteilen) wird dringend empfohlen.

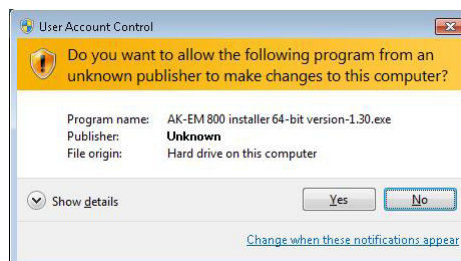


Die Windows-Firewall muss ausgeschaltet sein und die Ports für Kommunikation müssen in den vorgenommenen Einstellungen zugelassen sein. Sie werden Ports hinzufügen müssen, die Alarme von Sites erhalten können.

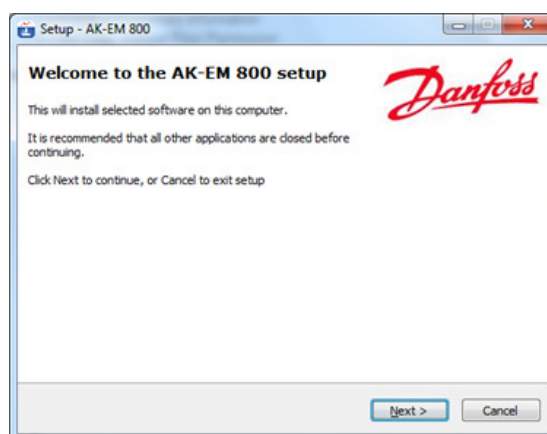


Mit der Installation beginnen

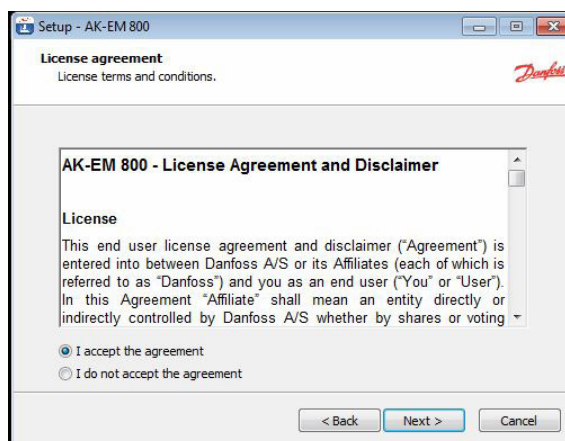
Um AK-EM 800 in einem System zu installieren, müssen die folgenden Schritte durchgeführt werden:
 Doppelklicken Sie auf „AK-EM 800 installer 64-bit version-x.xx.exe“. Das nachstehend abgebildete Fenster öffnet sich. Klicken Sie auf „Ja“, um mit der Installation fortzufahren.



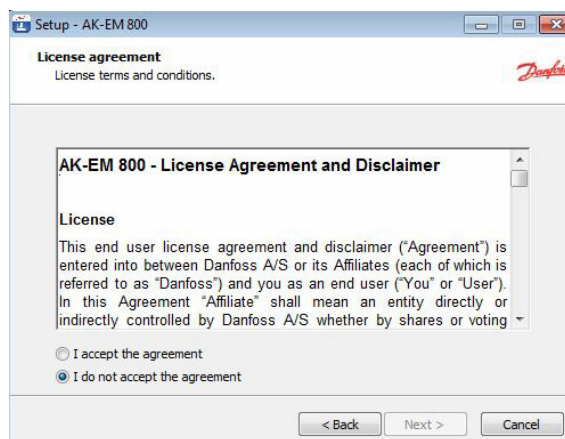
Lesen Sie bitte die Anweisungen und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“, um fortzufahren.



Bitte lesen Sie die Lizenzvereinbarung



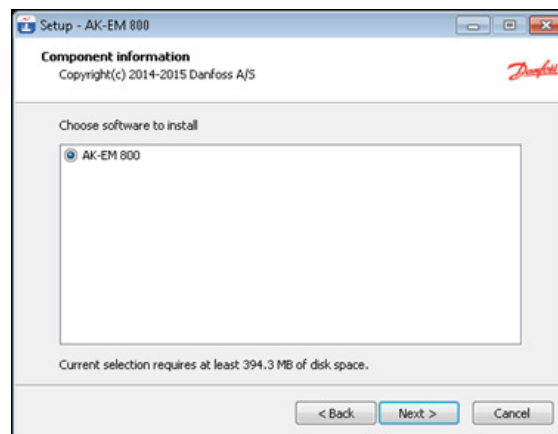
Akzeptieren Sie die Vereinbarung und klicken Sie auf Weiter.



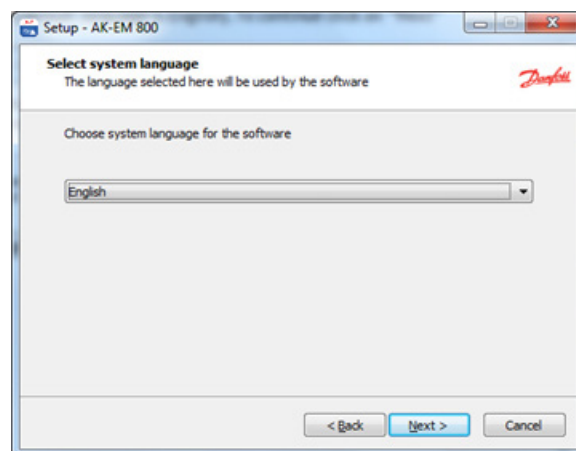
Nur wenn auf dem PC **AKM** installiert ist, werden Sie die Option „**AKM-Agent**“ sehen können, andernfalls sehen Sie nur die Option „**AK-EM 800**“. Es wird jeweils nur eine Option angezeigt (die leicht verständlich ist).

Der oben genannte Speicherplatz stellt den Mindestspeicherplatz dar, der für die erfolgreiche Installation der Anwendung erforderlich ist.

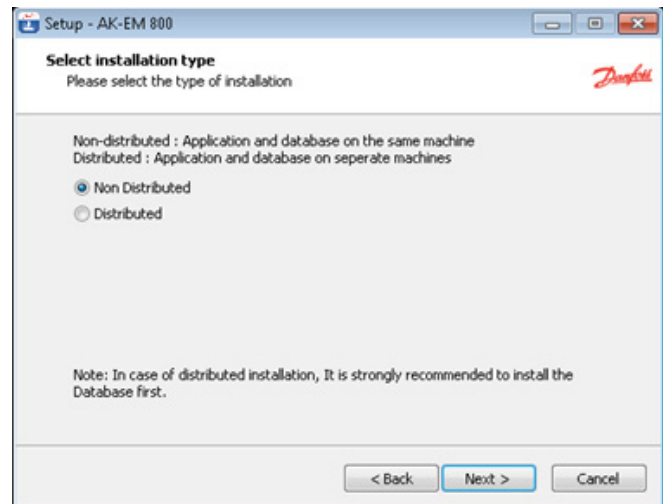
Für ein ordnungsgemäßes Funktionieren der AK-EM 800-Software werden 20 GB Speicherplatz empfohlen.



Beim Klicken auf die Schaltfläche „Weiter“ erscheint ein Fenster, in dem die Sprache für den Installationsvorgang festgelegt werden kann (standardmäßig ist Englisch ausgewählt). Wunschsprache auswählen und auf „Weiter“ klicken, um fortzufahren.



Nach der Auswahl der Sprache wählen Sie aus, ob Sie die Anwendung auf nur einem PC oder in einem Netzwerk installieren möchten. Mit der Installation auf einem PC werden die AK-EM 800-Anwendung und die Datenbankanwendung auf demselben PC installiert, wohingegen bei einem Netzwerk diese auf separaten PCs installiert werden.



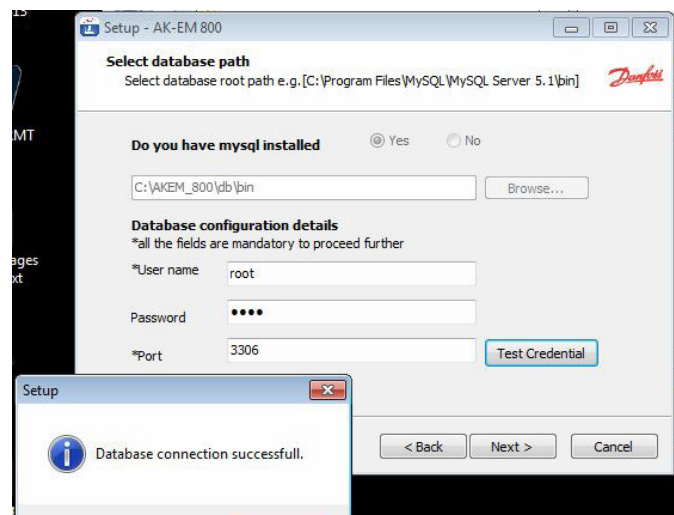
Installation auf einem PC

Wenn Sie die Installation auf einem PC wählen, erscheint das folgende Fenster:

Wenn MySQL oder MS SQL bereits auf Ihrem PC installiert ist, klicken Sie auf „Ja“, andernfalls klicken Sie auf „Nein“.

- Wenn Sie auf „Ja“ klicken, werden Sie aufgefordert, zu dem Pfad zu navigieren, auf dem die Datenbank installiert ist, und die Anmeldedaten der bestehenden Datenbank einzutippen. Wenn die Anmeldedaten gültig sind, verläuft die Prüfung erfolgreich.
- Wenn Sie auf „Nein“ klicken, werden Sie nur aufgefordert, die neuen Anmeldedaten für die Datenbank einzutippen. Hinweis: Vergessen Sie nicht, dieses Passwort.

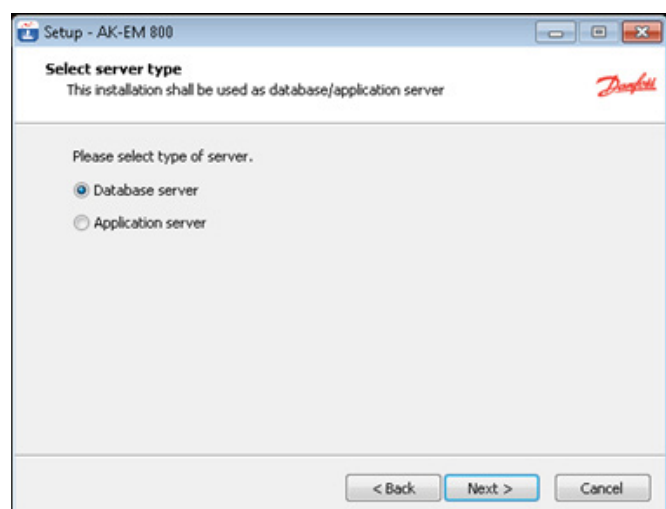
Klicken Sie auf „Weiter“, um mit der Installation auf einem PC fortzufahren, oder auf „Zurück“, um die vorgenommenen Einstellungen zu ändern.



Installation in einem Netzwerk

Wenn Sie die Option „Netzwerkinstallation“ wählen, erscheint das folgende Fenster:

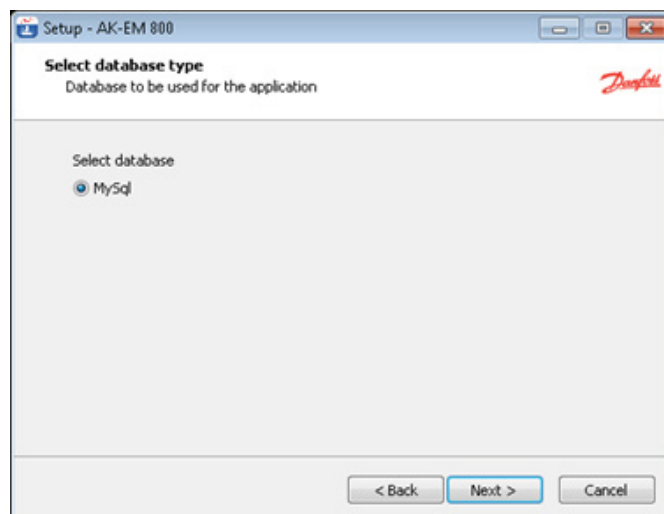
Sie werden aufgefordert, den Servertyp auszuwählen, der auf dem PC installiert werden soll. Wenn Sie die Datenbank auf dem PC installieren möchten, wählen Sie die Option „Datenbankserver“; wenn Sie die Anwendung installieren möchten, wählen Sie die Option „Anwendungsserver“.



Datenbankserver

Wenn Sie die Option „Datenbankserver“ gewählt haben:
Es öffnet sich das unten abgebildete Fenster für die Auswahl der Datenbank, die auf dem PC installiert werden soll.

Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.

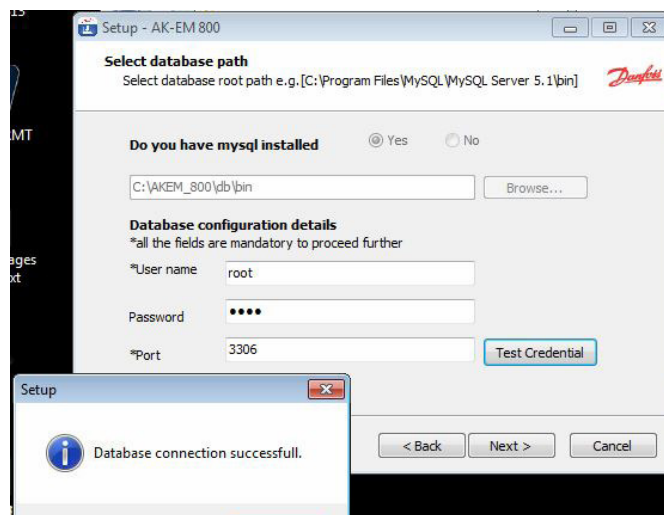


- Wenn die Datenbank bereits auf dem PC installiert ist, werden Sie aufgefordert, auf „Ja“ zu klicken, zu dem Pfad zu navigieren, auf dem die Datenbank installiert ist, und die bestehenden Datenbank-Anmeldedaten einzutippen.
- Wenn die Datenbank nicht installiert ist, klicken Sie auf „Nein“ und tippen Sie die neuen Anmeldedaten für die Datenbank ein.

Das Fenster ist nachstehend abgebildet.

„Test-Anmeldedaten“ drücken, um die Verbindung zur Datenbank zu prüfen.

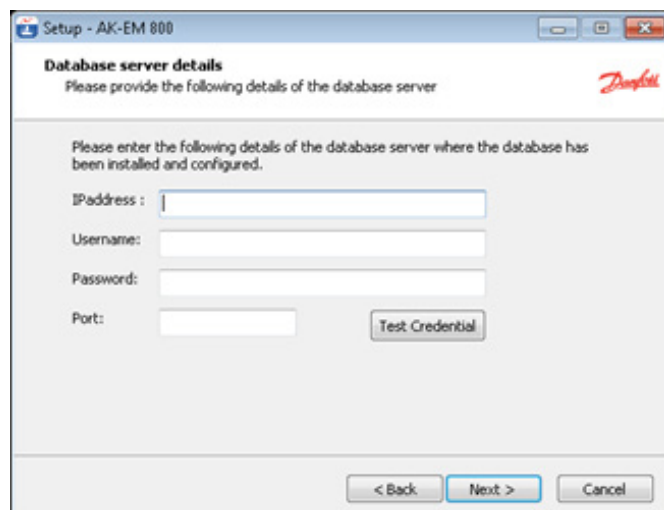
Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.



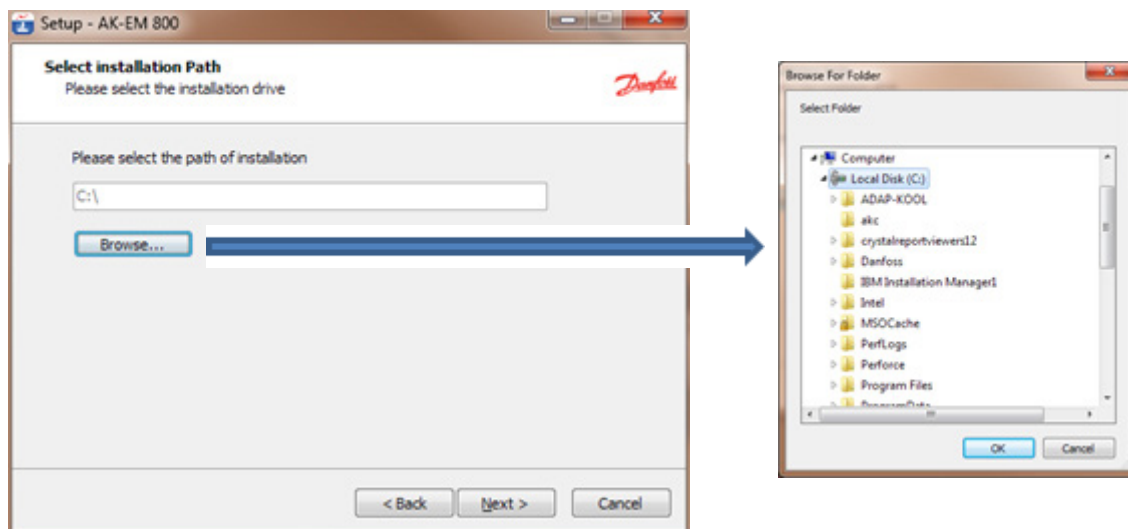
Anwendungsserver

Wenn Sie die Option „Anwendungsserver“ gewählt haben,
erscheint das folgende Fenster, in dem Sie aufgefordert werden,
die IP-Adresse des Geräts, auf dem die Datenbank installiert ist,
zusammen mit den Datenbank-Anmeldedaten anzugeben.

Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.

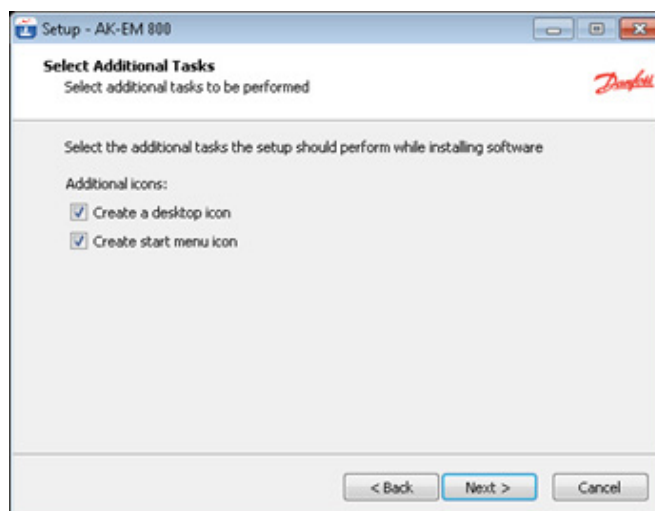


Wie nachstehend abgebildet, werden Sie in beiden Fällen, also sowohl bei der Installation auf einem PC als auch bei der Installation in einem Netzwerk, nach der Durchführung der oben genannten Schritte und nachdem Sie auf „Weiter“ geklickt haben, aufgefordert, das Verzeichnis, in dem die Anwendung installiert werden soll, auszuwählen. Sie können ein beliebiges Verzeichnis auswählen.



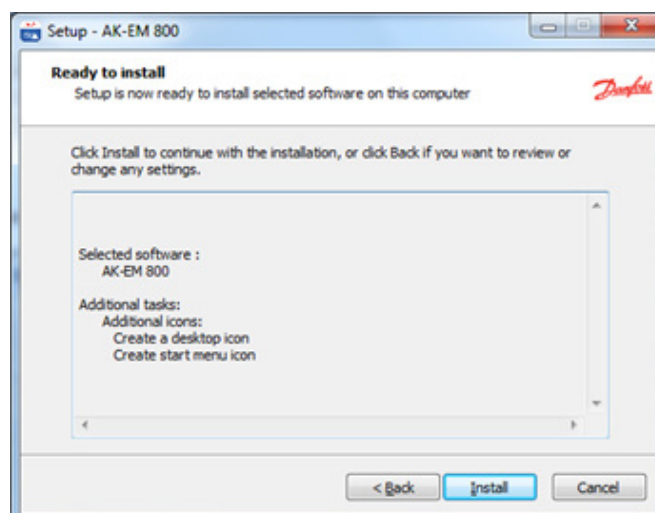
Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren, oder auf „Zurück“, um die vorgenommenen Einstellungen zu ändern.

Wie nachstehend abgebildet, können Sie hier eine oder mehrere Zusatzaufgaben (wie etwa die Erstellung des „Shortcuts“ auf dem Desktop und im Startmenü), die durchgeführt werden sollen, aus der Liste auswählen.

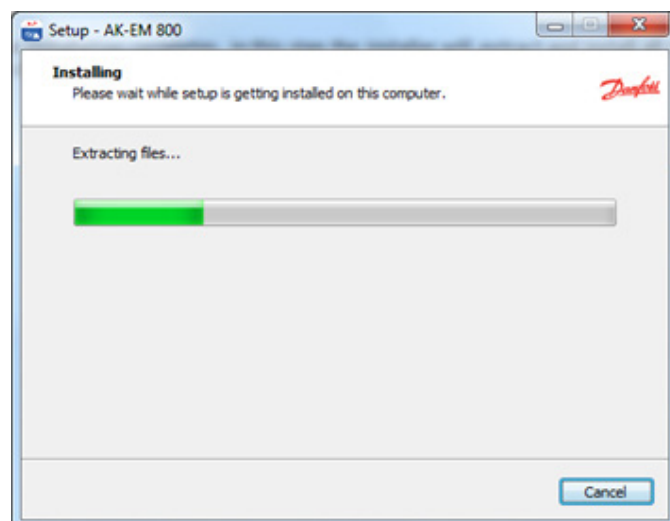


Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren, oder auf „Zurück“, um die vorgenommenen Einstellungen zu ändern.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installieren“, um mit der Installation fortzufahren.



Warten Sie bitte, bis die Installation abgeschlossen ist. Während dieses Vorgangs wird der Installationsassistent im Hintergrund die notwendige Software entpacken und installieren.



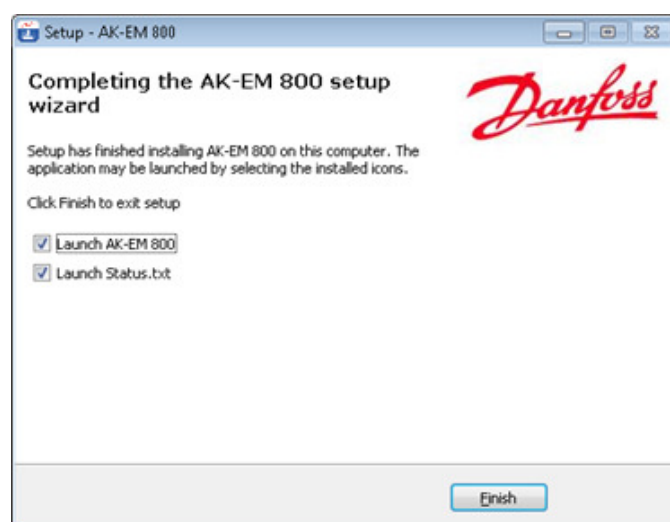
Nachstehend ist das letzte Fenster des Installationsvorgangs abgebildet. Sie können die in dem Fenster angebotene(n) Option(en) auswählen, um den Status der Installation anzusehen und/oder die Anwendung zu starten.

Klicken Sie auf „Beenden“, um den Installationsvorgang abzuschließen. Wenn Sie AK-EM 800 nicht starten möchten bzw. die Statusdatei nicht ansehen möchten, können Sie die entsprechenden Kontrollkästchen deaktivieren.

Hinweis: Auf einigen Servern könnte es passieren, dass die IP-Adresse des „Hosts“ vom Installationsassistenten nicht erfolgreich in die Statusdatei eingelesen wird. Dies könnte auf unterschiedliche Netzwerkkonfigurationen (DHCP/DNS, IPv6 etc.) auf einigen Servern zurückzuführen sein. Dies führt jedoch zu keinen Funktionsproblemen des AK-EM 800.

Achtung!

Version 2.01 und höher erfordert einen Neustart der Tomcat-Dienstleistungen (siehe Kapitel „Neustart von Tomcat“)



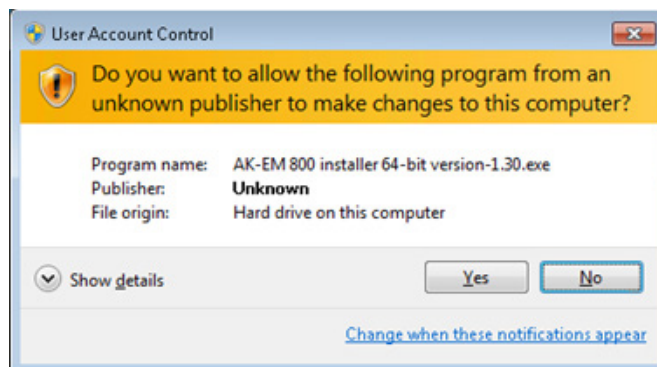
Installation des AKM-Agenten

Um den AKM-Agenten zu installieren, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

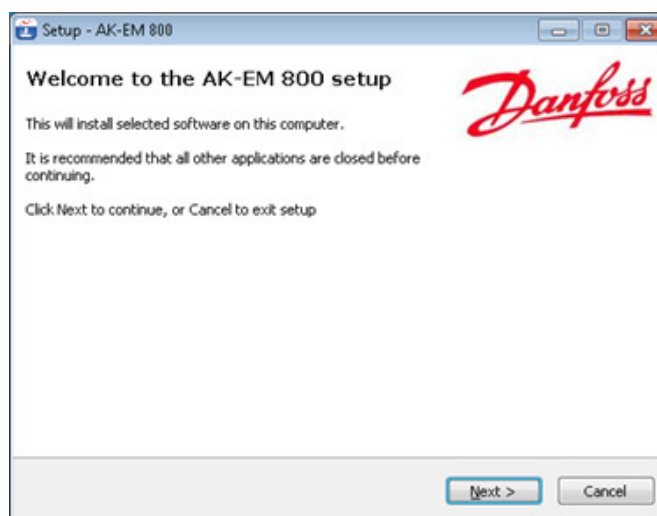
Doppelklicken Sie auf

„**AK-EM 800 installer 64-bit version-x.xx.exe**“.

Es erscheint das unten abgebildete Fenster. Klicken Sie auf „Ja“, um mit der Installation fortzufahren.



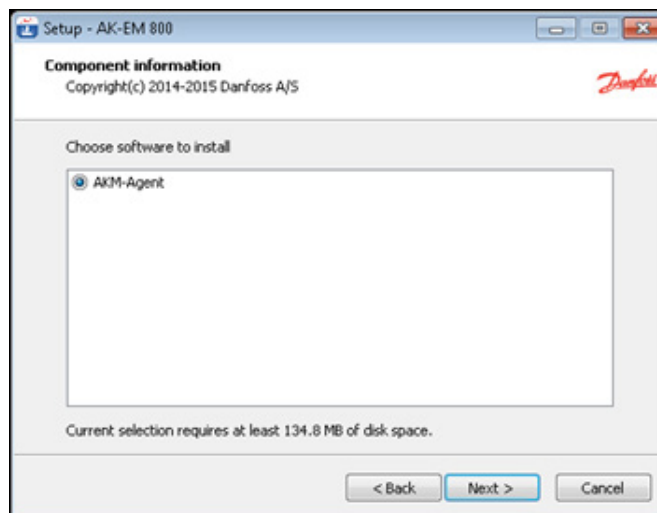
Lesen Sie bitte die Anweisungen und klicken Sie anschließend auf „Weiter“, um fortzufahren.



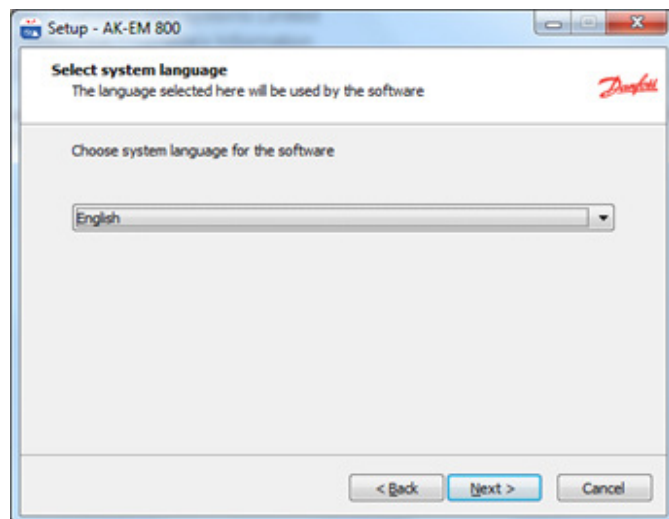
Nur wenn auf dem Gerät **AKM** installiert ist, werden Sie die Option „**AKM-Agent**“ sehen können, andernfalls sehen Sie nur die Option „**AK-EM 800**“. Es wird jeweils nur eine Option angezeigt (die leicht verständlich ist).

Der oben genannte Speicherplatz stellt den Mindestspeicherplatz dar, der für die erfolgreiche Installation der Anwendung erforderlich ist.

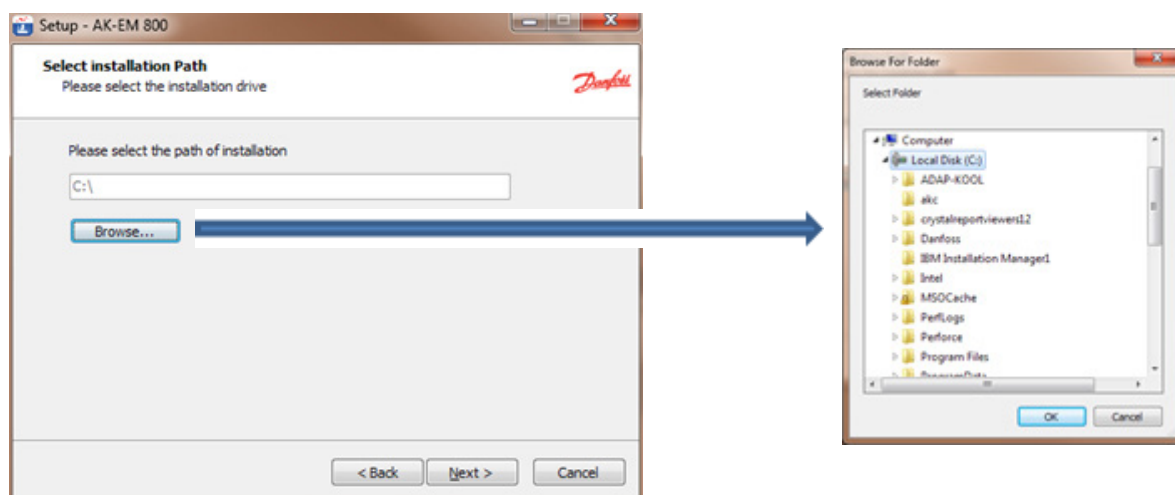
Für ein ordnungsgemäßes Funktionieren der AKM-Agenten-Software werden 5 GB Speicherplatz empfohlen.



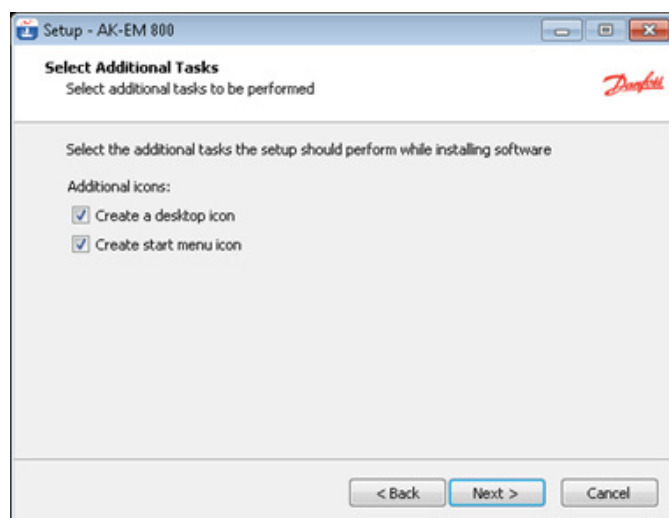
Wenn Sie auf die Schaltfläche „Weiter“ klicken, erscheint ein Fenster, in dem Sie die Sprache für den Installationsvorgang festlegen können (standardmäßig ist Englisch ausgewählt). Um fortzufahren, klicken Sie auf „Weiter“.



Wie nachstehend abgebildet, werden Sie aufgefordert, das Verzeichnis, in dem die Anwendung installiert werden soll, auszuwählen. Sie können ein beliebiges Verzeichnis auswählen. Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.

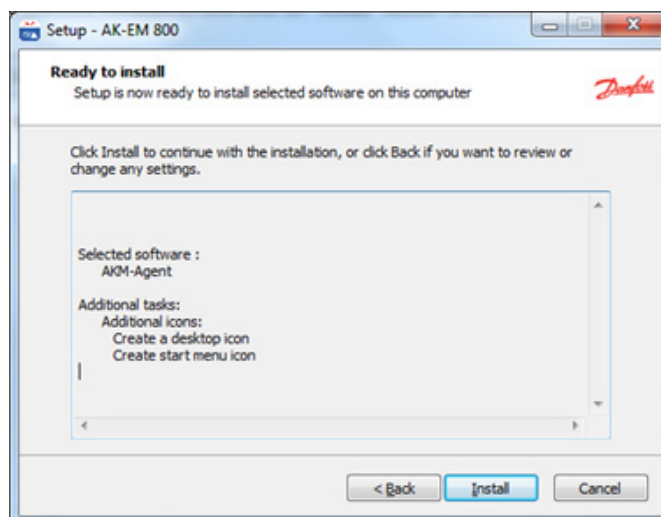


Wie unten abgebildet, können Sie hier eine oder mehrere Zusatzaufgaben (wie etwa die Erstellung des „Shortcuts“ auf dem Desktop und im Startmenü), die durchgeführt werden sollen, aus der Liste auswählen.

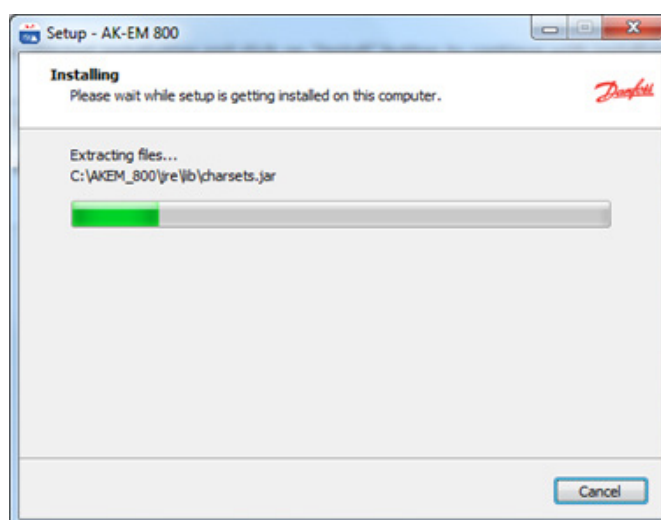


Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren, oder auf „Zurück“, um die Einstellungen zu ändern.

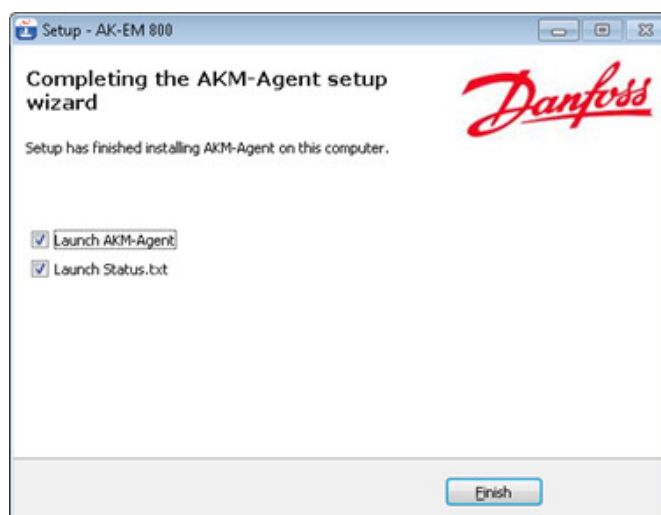
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installieren“, um mit der Installation fortzufahren.



Warten Sie bitte, bis der Installationsvorgang abgeschlossen ist. Während dieses Schritts wird der Installationsassistent die benötigte Software im Hintergrund entpacken und installieren.



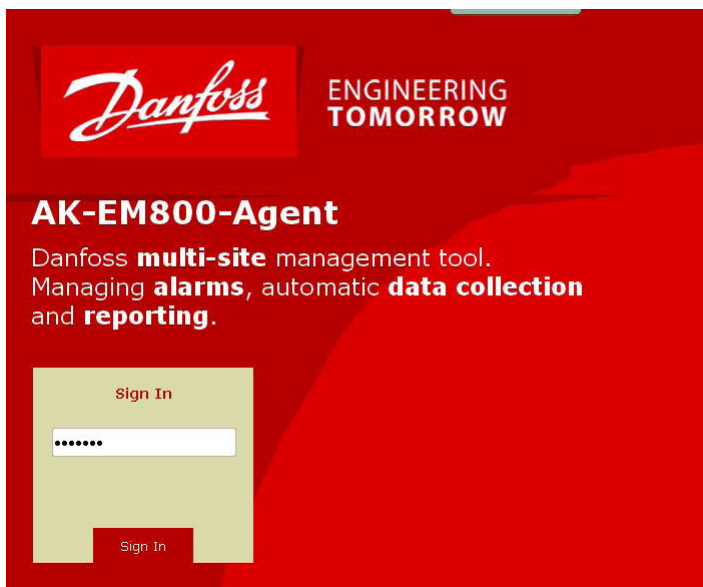
Nachstehend ist das letzte Fenster der Installation abgebildet. Sie können die in dem unteren Fenster angebotene(n) Option(en) auswählen, um den Status der Installation anzusehen bzw. die Anwendung zu starten. Klicken Sie auf „Beenden“, um die Installation abzuschließen. Wenn Sie AK-EM 800 nicht starten möchten bzw. die Statusdatei nicht ansehen möchten, können Sie die entsprechenden Kontrollkästchen deaktivieren.



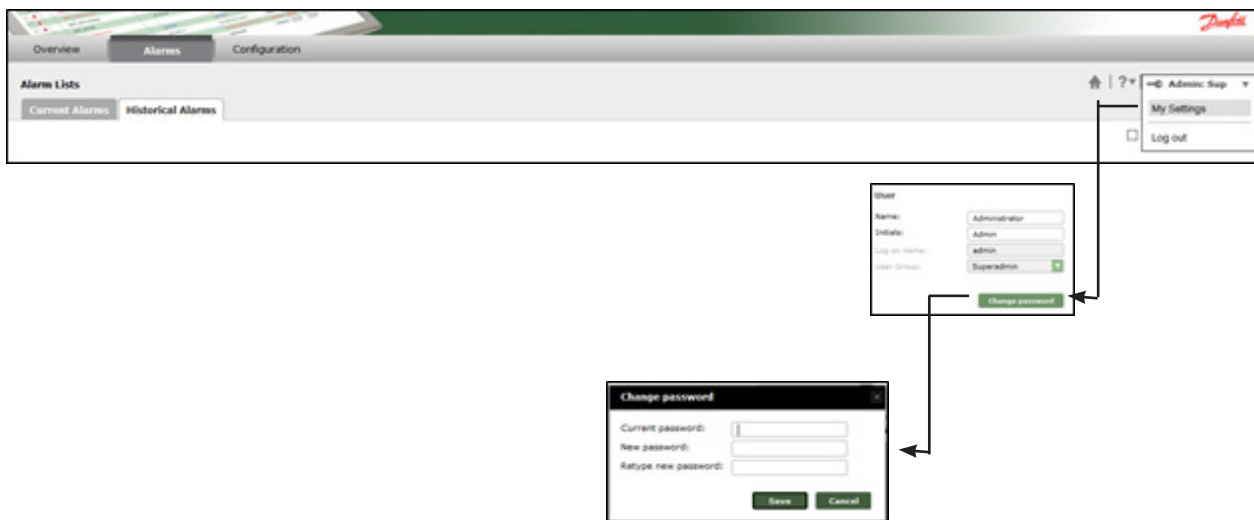
Hinweis: Auf einigen Servern könnte es passieren, dass die IP-Adresse des „Hosts“ vom Installationsassistenten nicht erfolgreich in die Statusdatei eingelesen wird. Dies könnte auf unterschiedliche Netzwerkkonfigurationen (DHCP/DNS, IPv6 etc.) auf einigen Servern zurückzuführen sein. Dies führt jedoch zu keinen Funktionsproblemen des AKM-Agenten.

Die Installation des AKM-Agenten ist der Installation des AK-EM 800 ähnlich, jedoch kann der Agent nur auf 32 Bit-Systemen laufen, da AKM nur diese Systeme unterstützt. Der AKM-Agent erfordert AKM und kann nicht zusammen mit dem AK-EM 800 auf demselben Computer laufen. Bei der Installation des AKM-Agenten wird ein Desktop-Symbol. Symbol verwenden oder Folgendes in den Browser eingeben:

<http://localhost:8080/AKMAgent>. Das Passwort lautet **danfoss**



Wenn Sie das standardmäßig eingestellte Passwort (danfoss) zu einem benutzerdefinierten Passwort ändern möchten, können Sie das auf der Seite „Meine Einstellungen“ tun.



Der AKM-Manager muss mit den Informationen darüber, wohin die Alarme gesendet werden sollen, konfiguriert werden. Dies geschieht in der Leiste „Setup“ - Reiter „Kommunikation“

Setup System Errors

Setup Communication System managers

AK-EM 800 information

AK-EM 800 name: EM 800 Danfoss

IP address: 192 168 1 11

Port no. of AK-EM 800: 8080

Test

Save

AK-EM 800 Name angeben

AK-EM 800 IP Adresse einstellen

Drucken um die Konnektivität zu prüfen

WEB port des AK-EM 800 einstellen

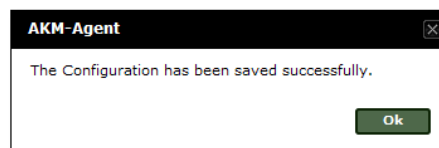
AKM-Agent settings

Alarm retrieval period (Seconds): 30

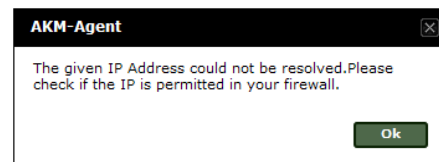
Alarm wiederholofrequenz von / zu AK-EM800

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“

Wenn Sie die Einstellungen speichern, versucht der AKM-Agent, mit dem AK-EM 800-System zu kommunizieren, und eine der unten abgebildeten Benachrichtigungen erscheint.



Wenn die Verbindungsdaten falsch sind oder AKM nicht gestartet wurde, erscheint eine Fehlermeldung und die Einstellungen werden nicht gespeichert.



Achtung!

Mit der Prüfschaltfläche wird nur die Konnektivität zwischen dem AKM-Agenten und dem AK-EM 800 geprüft und nicht, ob Alarme über den Port 3001 (oder einen anderen gewählten Port) abgewickelt werden können.

Wenn der AKM-Agent richtig konfiguriert ist, werden die Sites, die zur Überwachung im AK-EM 800-System definiert wurden, im Reiter „Systemmanager“ aufgelistet.

Die Alarme werden automatisch an das AK-EM 800-System weitergeleitet.

Logdaten werden auf Anfrage des AK-EM 800-Systems gesammelt.

Site ID	Network address	Network name	Network type	Supported data
1	-1:-1:-1	Unknown Site	null = *	ALARMS
2	000:000:000:125	Panel GW	AK1SM = AKA	LOGSALARMS
4	1:0:0	PKS SM350	AK2SM	LOGSALARMS
3	1:0:1	PKSs SM720	AK2SM = SM	LOGSALARMS
8	2:0:0	SC 255 @ E4-189 South	AKSC	LOGSALARMS

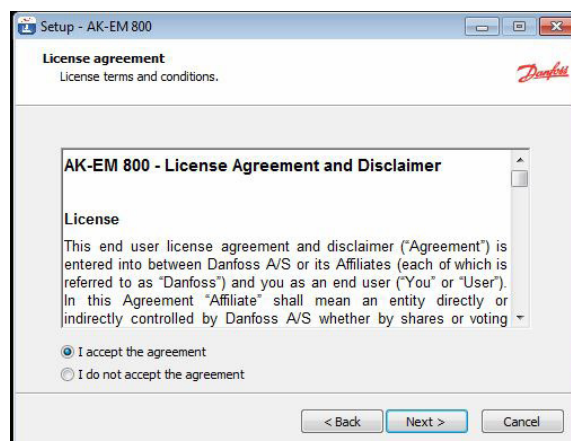
*System alarms

System-Upgrade

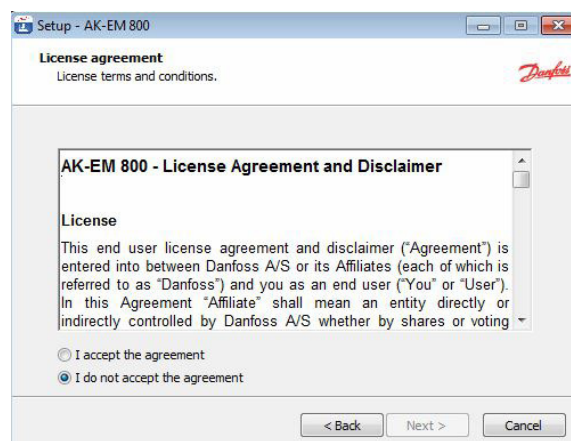
Das Upgrade ist der Installation sehr ähnlich. Der Unterschied besteht darin, dass bei der Einrichtung die bestehende Datenbank/Anwendung erkannt wird und dies auf dem Bildschirm vermerkt wird.

Das Startfenster ist dasselbe. Der Unterschied wird in einem der ersten Schritte deutlich.

Bitte lesen Sie die Lizenzvereinbarung



Akzeptieren Sie die Vereinbarung und klicken Sie auf Weiter.

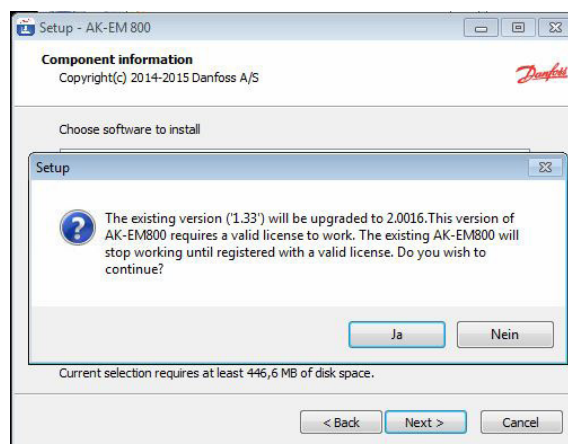


Im Falle eines Upgrades wird der Benutzer während der Installation auf die Änderung der Version hingewiesen.

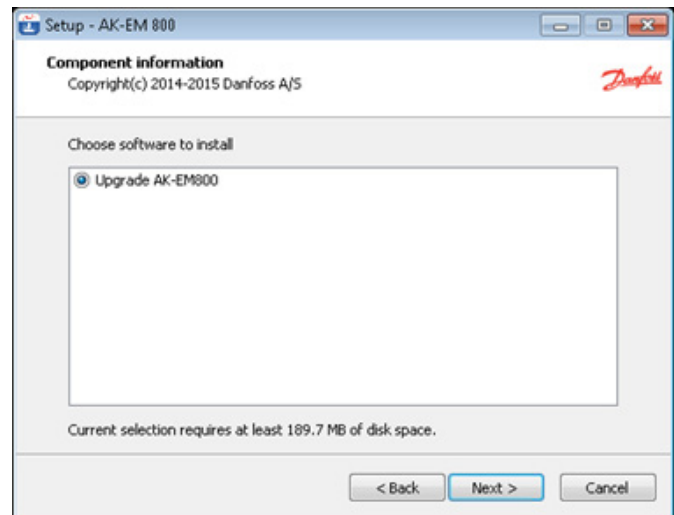
Wichtig!

Eine Lizenz ist erforderlich, wenn das Update eine Version ersetzt, die älter als 2.0 ist. Ist das Upgrade abgeschlossen, funktioniert das EM800 ausschließlich mit Lizenz.

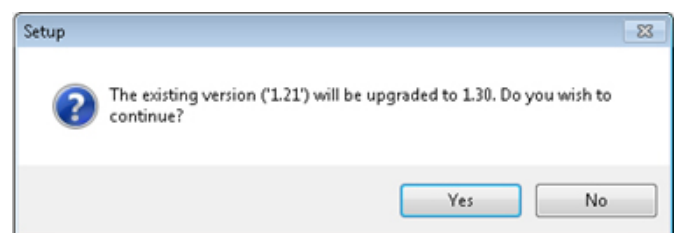
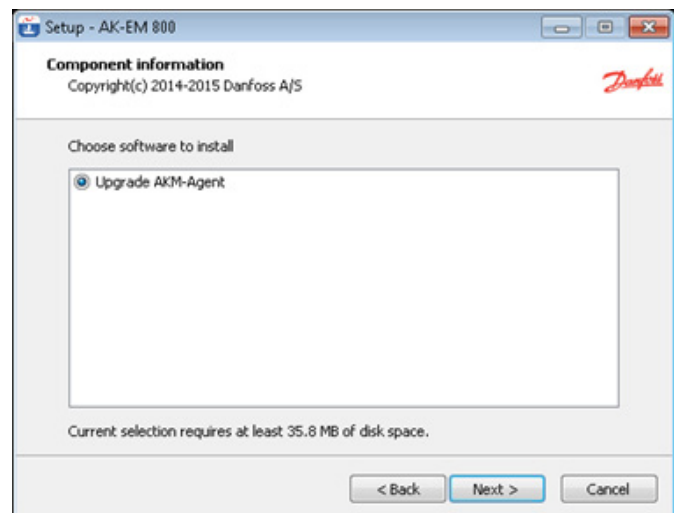
Bitte ziehen Sie das EM800-Handbuch zurate, wenn Sie eine Lizenz benötigen.



Upgrade des AK-EM 800



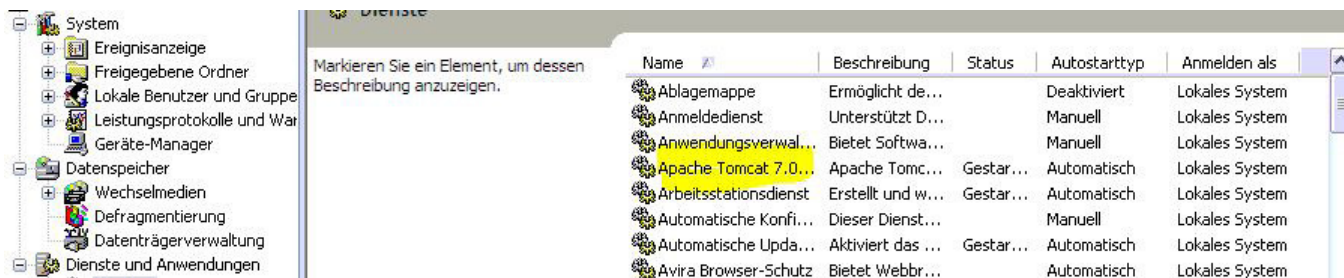
Upgrade des AKM-Agenten



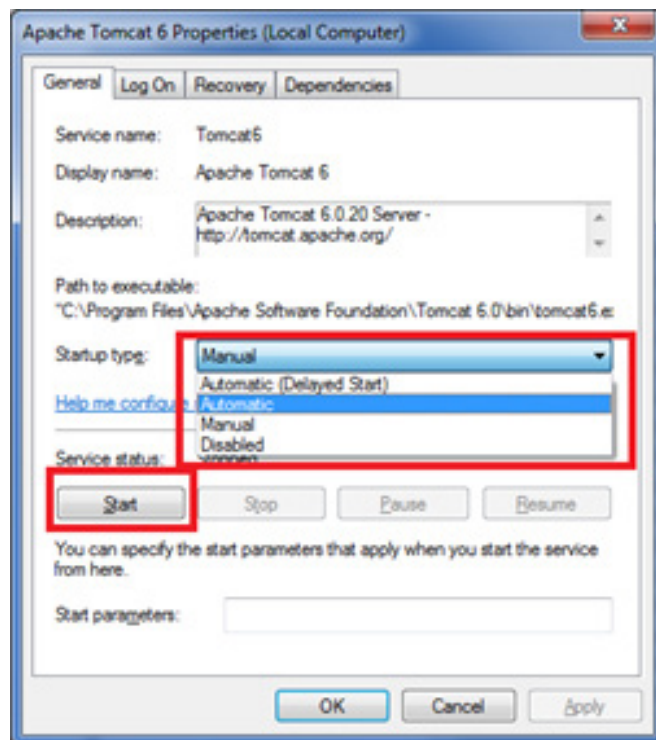
Starting or restarting TOMCAT (optional or after upgrade from Version 1.xx to 2.0)

Tomcat wird zum Zeitpunkt der Installation automatisch gestartet.
Wenn Tomcat bereits läuft, können Sie diesen Abschnitt überspringen.

Gehen Sie auf „Systemsteuerung“ → „Administrator-Werkzeuge“ → doppelklicken Sie auf „Dienste“. Es öffnet sich ein Fenster, wie nachstehend abgebildet:



Wählen Sie „Apache Tomcat6“ →, doppelklicken Sie darauf und das nachstehend abgebildete Fenster öffnet sich.

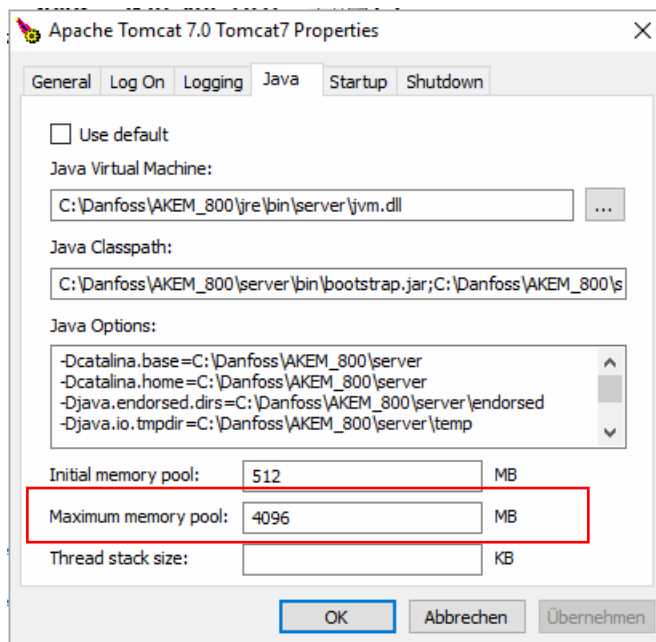


Wählen Sie, wie oben abgebildet, „Automatisch“ aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“ → Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.

Die TOMCAT-Memory einrichten (optional)

Navigieren Sie zu dem Installationspfad des AK EM-800 ..\
 AKEM_800\server\bin
 Ändern Sie die Einstellung für die "Maximum memory pool" in
 den folgenden

Gigabytes Allocated	Maximum Memory pool Einstellungen
1	1024
2	2048
3	3072
4	4096
5	5120
6	6144
7	7168
8	8192
9	9216
10	10240
11	11264
12	12288
13	13312
14	14336
15	15360
16	16384



Gehen Sie zur Registerkarte „Java“ und legen Sie die Werte wie
 oben abgebildet fest.
 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Anwenden“ und anschließend auf
 die Schaltfläche „OK“.
 Die Einrichtung ist abgeschlossen.

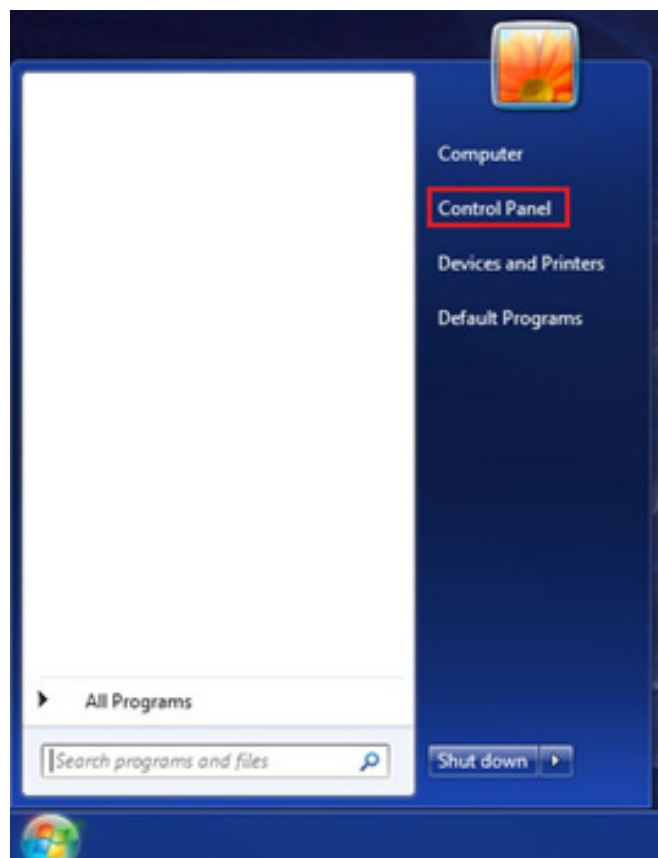
AK-EM 800 deinstallieren (optional)

Hinweis: Schließen Sie den Browser und alle anderen Anwendungen, die JRE verwenden, bevor Sie AK-EM 800 deinstallieren.

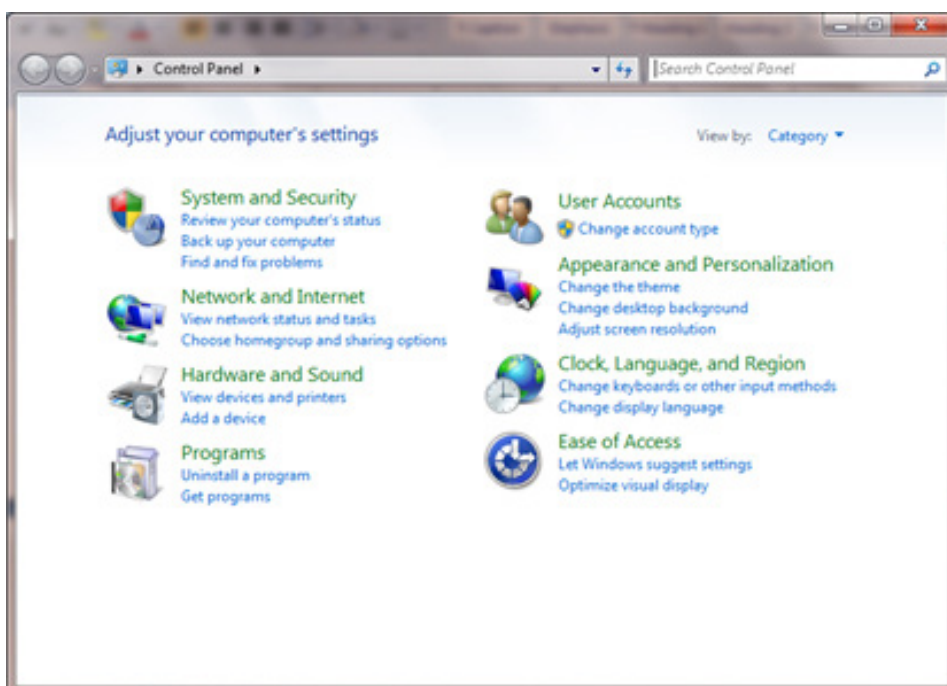
In diesem Abschnitt wird erklärt, wie die Anwendungen deinstalliert werden.

Wählen Sie im Startmenü die Option „Systemsteuerung“.

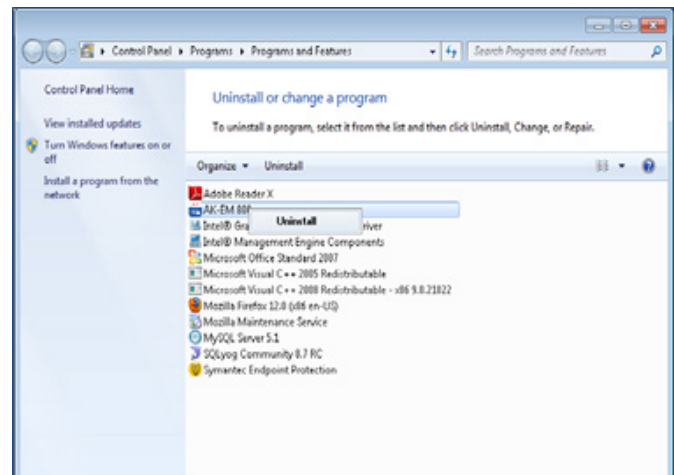
AK-EM 800



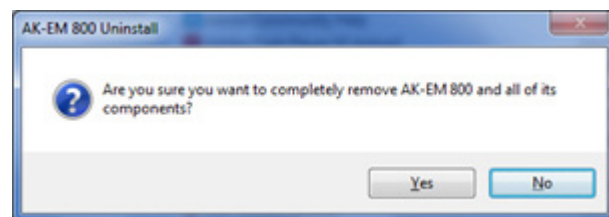
Es öffnet sich das nachstehend abgebildete Fenster. Wählen Sie in der Kategorie „Programme“ die Option „Programm deinstallieren“ aus.



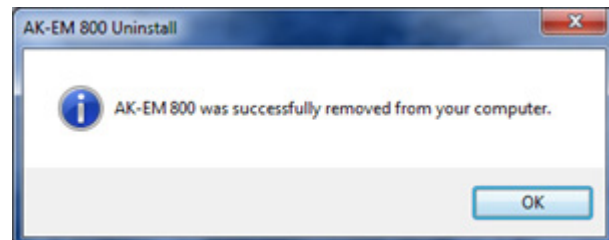
Es öffnet sich das nachstehend abgebildete Fenster. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf AK-EM 800 und wählen Sie die Option „Deinstallieren“ aus.



Es erscheint das folgende Fenster. Wählen Sie „Ja“ aus, um mit der Deinstallation von AK-EM 800 fortzufahren, andernfalls wählen Sie „Nein“ aus.



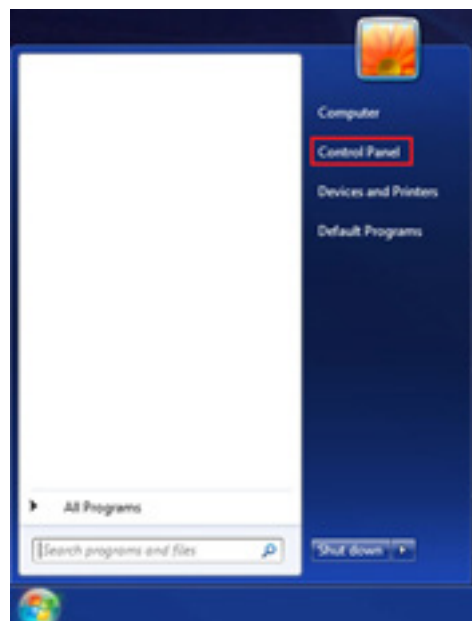
Nachdem Sie auf „Ja“ geklickt haben, wird AK-EM 800 deinstalliert. Nach der erfolgreichen Deinstallation öffnet sich das nachstehen abgebildete Fenster.



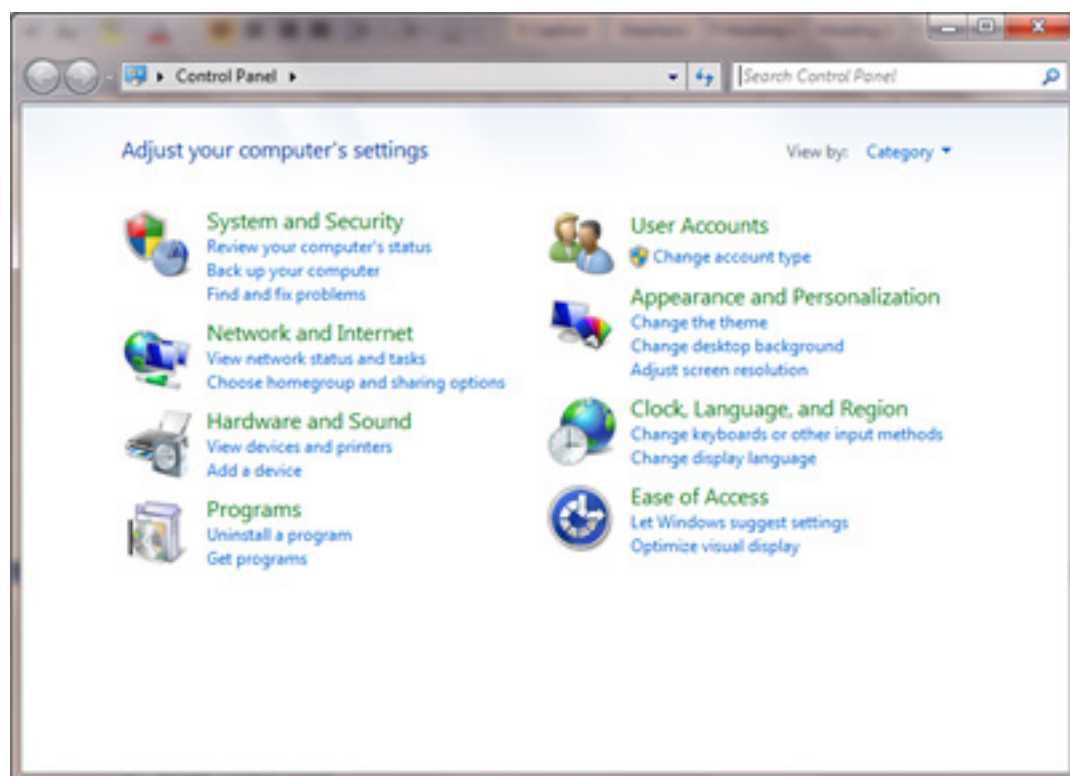
AKM-Agent deinstallieren (optional)

Hinweis: Schließen Sie den Browser und andere Anwendungen, die JRE verwenden, bevor Sie den AKM-Agenten deinstallieren.

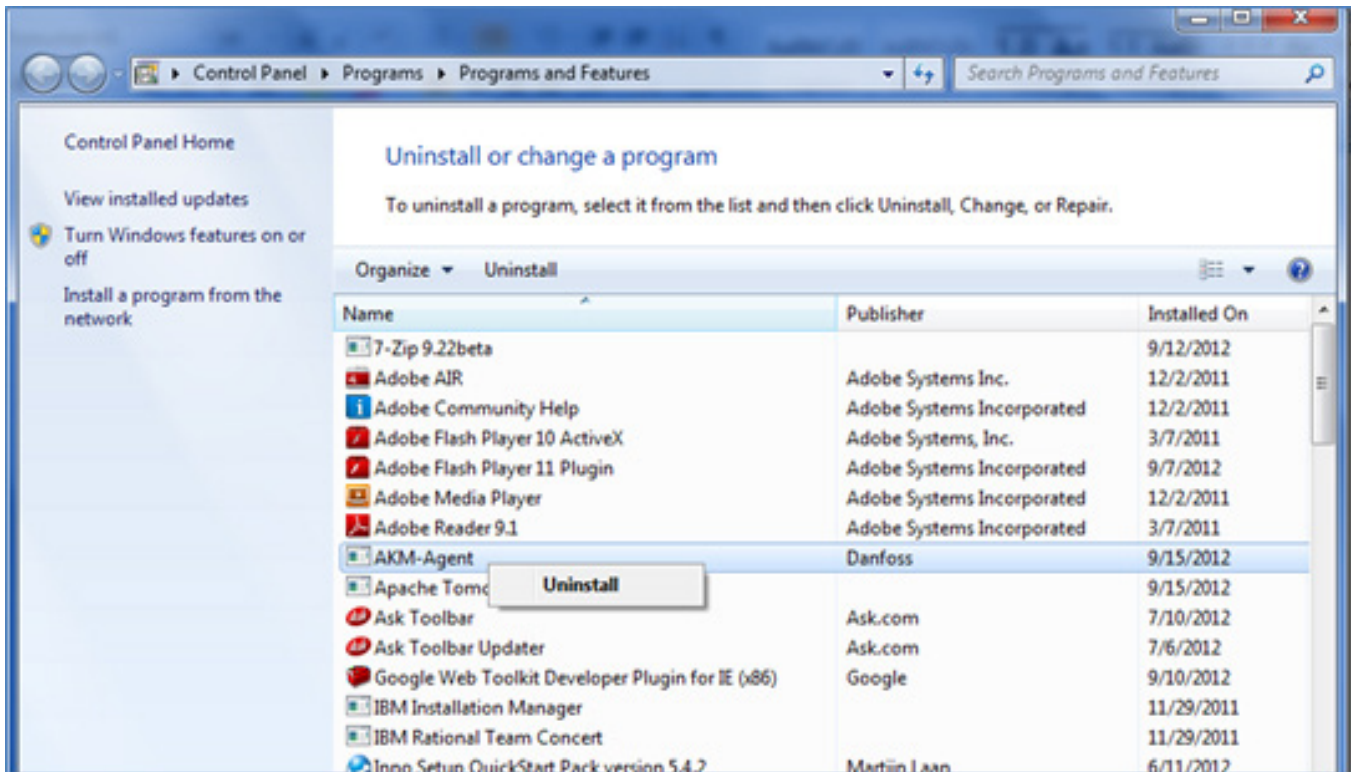
Wählen Sie im Startmenü die Option „Systemsteuerung“.



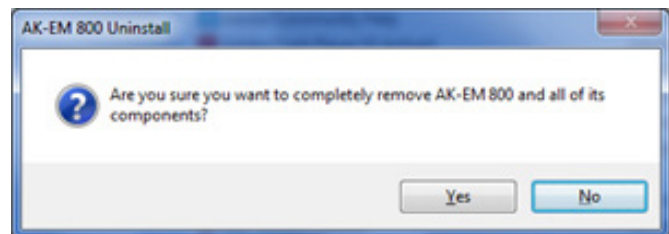
Es öffnet sich das nachstehend abgebildete Fenster. Wählen Sie in der Kategorie „Programme“ die Option „Programm deinstallieren“ aus.



Es öffnet sich das nachstehend abgebildete Fenster. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den AKM-Agent und wählen Sie die Option „Deinstallieren“ aus.



Es erscheint das folgende Fenster. Wählen Sie „Ja“ aus, um mit der Deinstallation von AK-EM 800 fortzufahren, andernfalls wählen Sie „Nein“ aus.



Bestätigungsfenster für die Deinstallation des AKM-Agenten

Nachdem Sie auf „Ja“ geklickt haben, wird AK-EM 800 deinstalliert. Nach der erfolgreichen Deinstallation öffnet sich das nachstehend abgebildete Fenster.

